

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

06.09.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 377| 2024

**E-Bikes von Firmengelände gestohlen | Streit zwischen Händlern
eskalierte | Volvo flüchtete vor Polizeikontrolle**

Chemnitz

E-Bikes von Firmengelände gestohlen

Zeit: 05.09.2024, 21:30 Uhr bis 06.09.2024, 06:10 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(2771) Vergangene Nacht haben Unbekannte ein Firmengelände an der Straße Kauffahrtei betreten. Im Anschluss entwendeten die Eindringlinge zwei auf einem Parkplatz abgestellte E-Bikes (Hersteller: Bulls, Merida) und verschwanden mit den Zweirädern im Gesamtwert von etwa 6.000 Euro. Der eingetretene Sachschaden an den aufgebrochenen Sicherheitsschlössern der Fahrräder wurde auf ca. 50 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

Mopedfahrer*in bei Unfall verletzt

Zeit: 06.09.2024, 07:10 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf

(2772) Eine Mopedfahrer*in (15) ist am Morgen von einem Transporter erfasst worden. Der VW-Transporter (Fahrer: 55) war von der Wittgensdorfer Straße nach links in die Paracelsusstraße abgebogen und dabei mit der entgegenkommenden Simson kollidiert. Die Jugendliche erlitt leichte Verletzungen. Rettungskräfte brachten sie zur Untersuchung in ein

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Krankenhaus. Der Gesamtsachschaden wurde mit etwa 1.500 Euro beziffert. (ds)

Landkreis Mittelsachsen

Streit zwischen Händlern eskalierte

Zeit: 05.09.2024, 13:15 Uhr polizeibekannt

Ort: Freiberg

(2773) Polizei und Rettungsdienst kamen gestern Nachmittag auf dem Obermarkt wegen einer Auseinandersetzung zum Einsatz. Zuvor waren dort zwei Händler (41, 53) in einen Disput geraten, infolgedessen der 41-Jährige durch den 53-Jährigen mit einer Stange geschlagen worden sein soll. Die Polizisten stellten den alkoholisierten Angreifer (pakistanische Staatsangehörigkeit) am Ort des Geschehens. Ein Atemalkoholtest mit ihm ergab einen Wert von 1,04 Promille. Der Geschädigte wurde leicht verletzt. Die Polizei ermittelt nun wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung gegen den

53-Jährigen sowie zu den Tathintergründen zwischen den beiden Landsmännern. (mg)

Garage aufgebrochen und E-Bike erbeutet

Zeit: 05.09.2024, 22:30 Uhr bis 06.09.2024, 04:15 Uhr

Ort: Freiberg

(2774) In der Dr.-Külz-Straße haben Unbekannte in der zurückliegenden Nacht eine Garage aufgebrochen. Daraus erbeuteten die Täter ein grün-schwarzes E-Bike des Herstellers Raymon sowie ein dazugehöriges Ladegerät und Fahrradzubehör. Es entstand ein Gesamtstehlschaden von ca. 4.500 Euro. Der Sachschaden fällt mit etwa 50 Euro vergleichsweise gering aus. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Diebstahl im besonders schweren Fall aufgenommen. (mg)

Ausgebremst?

Zeit: 05.09.2024, 17:30 Uhr

Ort: Freiberg

(2775) Der Polizei wurde gestern ein Verkehrsunfall angezeigt, zu dem nun Ermittlungen geführt werden. Demnach ist nachmittags ein 57-jähriger Motorroller-Fahrer in den Tunneln in der Berthelsdorfer Straße zu Sturz gekommen, nachdem ein vorausfahrender Skoda offenbar abrupt und grundlos abgebremst hatte. Um einen Zusammenstoß zu vermeiden, hatte auch er eine Gefahrenbremsung eingeleitet und war dabei gestürzt. Die

Skoda-Fahrerin verließ die Unfallstelle. Zu einem Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge war es nicht gekommen. Der 57-Jährige begab sich im Nachgang in ein Krankenhaus und wurde stationär aufgenommen. (ds)

Gegen geparktes Auto gefahren

Zeit: 06.09.2024, 01:05 Uhr

Ort: Mittweida

(2776) Mit einem Pkw Mercedes war ein Mann vergangene Nacht am Tzschirnerplatz nach links abgekommen und mit einem parkenden Pkw BMW kollidiert. Nach eigener Aussage war er einem Tier ausgewichen. Bei dem Unfall entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. Der Mercedes-Fahrer war zunächst weitergefahren und informierte dann die Polizei. Ein Atemalkoholtest mit ihm erbrachte ein Ergebnis von

1,22 Promille. Zur Feststellung der Blutalkoholkonzentration wurde eine Blutentnahme veranlasst. Seinen Führerschein stellten die Polizisten sicher. (ds)

Erzgebirgskreis

Zwei körperliche Auseinandersetzungen auf dem Postplatz

Zeit: 05.09.2024, 22:00 Uhr polizeibekannt

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(2777) Im Verlauf des gestrigen Abends soll es zu zwei körperlichen Auseinandersetzungen auf dem Postplatz gekommen sein, bei welchen zwei Jugendliche verletzt worden sind.

Während alarmierte Beamte zum Ereignisort fuhren, erschienen eine Geschädigte (16) sowie zwei Sicherheitsdienstmitarbeiter unabhängig voneinander im Polizeirevier Aue. Die 16-Jährige teilte mit, dass es gegen 22:00 Uhr zu einer Schlägerei zwischen etwa zehn Personen auf dem Postplatz gekommen sei. Im Zuge dessen soll sie von einem ihr bekannten Jugendlichen der Gruppierung ins Gesicht geschlagen worden sein, wodurch sie sich leichte Verletzungen zuzog. Der genannte Jugendliche (16/ syrischer Staatsbürger) erschien kurze Zeit später ebenfalls im Polizeirevier und konnte durch die Geschädigte und das Sicherheitspersonal als Tatverdächtiger der Körperverletzung wiedererkannt werden.

Als Einsatzkräfte am Postplatz eintrafen, befanden sich bereits keine Beteiligten mehr vor Ort, die mit den Geschehnissen in Verbindung standen.

Ein zweiter Geschädigter (16) betrat kurze Zeit später, in Begleitung eines Angehörigen, die Polizeidienststelle und teilte mit, bei einer weiteren Schlägerei zwischen mehreren Personen am frühen Abend, gegen 19:50 Uhr, auf dem Postplatz verletzt worden zu sein. Eine Gruppierung soll auf den Jugendlichen eingeschlagen haben, sodass dieser Verletzungen im Gesicht, an einem Arm und Bein erlitten hatte. Die Polizei prüft Zusammenhänge und hat in beiden Fällen die Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung aufgenommen. (mou)

Aufgefahren

Zeit: 05.09.2024, 16:55 Uhr

Ort: Gelenau

(2778) In der Herolder Straße (S 232), aus Richtung Herold kommend in Richtung Gelenau, war gestern ein 17-jähriger mit einem Kleinkrafttrad Pelpi unterwegs. Als am Ortsausgang Gelenau ein vor ihm fahrender Pkw (Fahrer: 40) verkehrsbedingt wegen eines abbiegenden Fahrzeugs bremste, fuhr der Kleinkrafttradfahrer auf. Der 17-Jährige und seine gleichaltrige Sozia erlitten leichte Verletzungen. Der Sachschaden beläuft sich insgesamt auf ca.

1.200 Euro. (ds)

Entgegenkommende stießen zusammen

Zeit: 06.09.2024, 05:40 Uhr

Ort: Elterlein, OT Schwarzbach

(2779) Aus Richtung Elterlein befuhr ein 36-jähriger mit einem Pkw VW am Morgen die Hauptstraße in Richtung Langenberg. Beim Durchfahren einer leichten Rechtskurve in der Ortslage Schwarzbach verlor er offenbar die Kontrolle über sein Fahrzeug und geriet in den Gegenverkehr. Es kam zu einem seitlichen Zusammenstoß mit einem entgegenkommenden Pkw Skoda (Fahrer: 33). Beide Autofahrer erlitten leichte Verletzungen und wurden zur Untersuchung ins Krankenhaus gebracht. Auf insgesamt etwa 7.000 Euro beläuft sich der Sachschaden. Wegen ausgelaufener Betriebsmittel und für Abschleppmaßnahmen musste die Straße vorübergehend gesperrt werden. (ds)

Volvo flüchtete vor Polizeikontrolle

Zeit: 06.09.2024, 01:50 Uhr

Ort: Oelsnitz/Erzgeb., Niederwürschnitz und Lugau

(2780) Ein Pkw Volvo verunfallte vergangene Nacht, nachdem er vor der Polizei geflüchtet war. Dessen Fahrer rannte weg und entkam. Nichtsdestotrotz geht die Polizei ersten Hinweise zum mutmaßlichen Fahrer nach.

Der Volvo war Polizisten in der Emil-Junghannß-Straße in Oelsnitz aufgefallen. Als dieser einer Verkehrskontrolle unterzogen werden sollte, missachtete der Fahrer die Anhaltesignale der Polizeibeamten und entzog sich mit hoher Geschwindigkeit der Kontrolle. Dabei befuhr er mehrere Straßen einer 30er Zone im Stadtgebiet Oelsnitz mit überhöhter Geschwindigkeit. Nach einer Verfolgungsfahrt durch Oelsnitz, über Niederwürschnitz bis nach Lugau bog der Volvo-Fahrer dort in die Wiesenstraße ab und befuhr diese entgegengesetzt der Einbahnstraße. Auf Höhe einer Gartenanlage kam der Volvo von der Straße ab und fuhr durch einen Zaun. Daraufhin stieg der Fahrer aus und flüchtete in Richtung Lorenzteich. Ein Polizeibeamter nahm noch die Verfolgung auf, verlor ihn jedoch aus den Augen. Es liegen erste Hinweise zum Fahrer vor, bei dem es sich mutmaßlich um einen Jugendlichen ohne gültige Fahrerlaubnis handelt. Das Auto wurde zur Spurensicherung abgeschleppt. (ds)